

# Hecht



Hecht

**Familie:** Hechte (Esocidae)

**Gattung:** Esox – Art: Hecht (*Esox lucius*)

**Durchschnittliche Länge:** 50 - 80 cm, Rogner deutlich größer: 70 - 140 cm

**Laichzeit:** Februar – Mai

**Kennzeichen:** Langgestreckter, seitlich nur wenig abgeflachter Körper mit weit nach hinten verlagert Rückenflosse. Langer Kopf mit flacher, entschnabelförmiger Schnauze und weiter Mundspalte. Besitzt mehrere kräftige Fangzähne sowie zahlreiche kleinere Hechelzähne. Die Färbung variiert je nach Wohngewässer von gelbgrün über oliv bis bräunlich, mit helleren Flecken oder Querstreifen. Der Bauch ist weißlich. Junghechte sind meist intensiv grün mit grünlich-gelber Marmorierung sog. Grashechte.

**Lebensraum und Lebensweise:** Bevorzugt Ufergebiete langsam fließender und stehender Gewässer mit kiesigem Unterstand. Als standorttreuer Einzelgänger steht er regungslos zumeist versteckt zwischen Wasserpflanzen und wartet auf vorbeischwimmende Beute. Diese wird durch blitzschnelles Vorstoßen gepackt. Die extrem weit hinten liegende Rückenflosse bildet zusammen mit After- und Schwanzflosse eine besonders große schuberzeugende Fläche. Zur Laichzeit werden die Eier über seichten, pflanzenbestandenen Uferbereichen, überschwemmten Wiesen oder in Gräben abgelegt. Die geschlüpften Larven haften mit Hilfe von Klebdrüsen an den Pflanzen, bis der Dottersackvorrat aufgebraucht ist.

**Nahrung:** Fische, Frösche, kleinere Säugetiere und junge Wasservögel.